

*** Rückblick ***

27.Spieltag 24.05.2020

Karlsruher SC - VfL Bochum

0:0

Trotz einer starken Anfangsphase haben wir unsere Chancen auf einen „LuckyPunch“ nicht genutzt, um die damit verbundenen 3 Punkte einzufahren. Wir kamen schwungvoll auf den Platz, und begannen früh die Gäste aus Bochum unter Druck zu setzen. Infolgedessen ließen sich diese zu Fehlern verleiten, die uns zu aussichtsreiche Torchancen verhalfen. Doch diese ließen wir ungenutzt. Als Konsequenz daraus ebte das Spielgeschehen ab, und wir zogen uns in unsere eigene Hälfte zurück. Da auch die Bochumer ihre Chancen nicht nutzten, ging es torlos in die Kabinen. Zurück auf dem Platz verflachte zunehmend das Spielgeschehen, da wir auf das frühe Anlaufen des Gegners verzichteten. Die immer selbstbewusster werdenden Bochumer übernahmen die Kontrolle über das Spiel und erspielten sich so scheinbar aussichtsreiche, aber nicht gewinnbringende Positionen. Der Spielfluss ging durch einige Fouls, Wechsel und Unterbrechungen verloren, ehe der Schlusspfiff das 0:0 besiegelte. Auch dieser Spieltag wurde von einem unserer größten Probleme geprägt: der Chancenverwertung. Tore müssen geschossen werden, um die 3 Punkte einzufahren. Eine starke Anfangsphase darf nicht der Grund sein nachlässig zu werden, denn ein Spiel geht über 90 Minuten, in denen bis zum Schluss gekämpft und gearbeitet werden muss.

28.Spieltag 27.05.2020

Hannover 96 - Karlsruher SC

1:1

Ohne den für diesen Spieltag eigentlich geplanten Gegengerade-Express ging es nach Hannover unter der Devise zu siegen. Trotz starker Schlussphase und aussichtsreichen Chancen kamen wir nicht über ein Unentschieden hinaus. Beide Mannschaften brauchten lange um sich ins Spielgeschehen einzufinden. Durch mangelndes Spieltempo hatten beide Defensivreihen keinerlei Probleme die Vorstöße der Anderen abzuwenden. Trotz den Versuchen der Hannoveraner Druck aufzubauen und unserem Rückzug in die eigene Hälfte kam es zu kaum einer aussichtsreichen Chance. Da es an Präzision und Entschlossenheit mangelte ging es torlos in die Pause. Die zweite Hälfte bestimmten von Beginn an die Hausherrn, welche unsere Defensivfehler nutzten und zur Führung trafen. Anschließend ging es wacher weiter, so dass wir den Hausherrn einige Probleme bereiten konnten. Durch den immer stärker werdenden Offensivdrang unsererseits konnten wir unsere Bemühungen belohnen und zum Ausgleich einnetzen. Die Karten waren wieder offen und beide Mannschaften zeigten große Bemühungen für die 3 Punkte. Trotz einer spannenden Schlussphase und einem Schlagabtausch an Chancen konnten sich beide Mannschaften aufgrund der mangelnden Chancenverwertung nicht belohnen. Weiter geht es am Samstag im heimischen Wildpark gegen die Gäste aus Hamburg, bei dem es alles ins Spiel zuwerfen gilt, um einen Sieg einzufahren.

30.05.20 KSC - Pauli

SCHRIFT N° 15

Heute muss ein Dreier her!



Sa., 30.05.20, 13:00 Uhr
Karlsruher SC - FC St. Pauli

Wir halten es kurz heute...

Die vergangenen Spiele haben gezeigt, dass die Mannschaft es schaffen kann, wenn der Wille dafür groß genug ist. Allerdings reichen wenige Minuten, in denen die schon greifbaren 3 Punkte zerstört werden können. Am Ende sind verschneite Punkte nur lästig. Daher zählt heute eigentlich nur ein Sieg!

Auf gehts Karlsruheuh' kämpfen und siegen!

Euer, Supporters-Vorstand

Marco, Nina, Anja, Maike, Mark, Marius, Stefan

Rückerstattung der Sonderzugtickets



Wir hatten die Tage den geplanten Sonderzug nach Hannover offiziell abgesagt und Euch mitgeteilt, wie Ihr Eure Zugtickets hierfür wieder zurückgeben könnt. Mehr Infos auf unserer Webseite.

Fragen? Sprecht uns an...

Marco Tel.: 0171-1262224

1. Vorsitzender

E-Mail: marco.fuchs@supporters-karlsruhe.de

Marie

E-Mail: blockschrift@supporters-karlsruhe.de

Supporters Karlsruhe 1986 e.V.

Postfach 3426

76020 Karlsruhe

www.supporters-karlsruhe.de

fb.me/SupportersKA



Am Ende der virtuellen außerordentlichen Mitgliederversammlung des Karlsruher SC am 15. Mai 2020, warfen die Verantwortlichen einen Blick in die Zukunft und gaben den Mitgliedern einen Einblick, wie sich der KSC in den Handlungsfeldern,

**Organisation,
Partnerschaften,
Sport,
Geschäftsmodell,
Infrastruktur,**

aufstellen und auch seine Partner wieder mit ins Boot holen möchte.

Wir haben uns hierbei sofort an unsere erfolgreiche 1. Zukunftswerkstatt aus dem Jahr 2018 erinnert. Damals sind viele Mitglieder unserem Aufruf gefolgt und haben gemeinsam mit uns Handlungsfelder definiert und ausgearbeitet. Unser Ziel war es, eine Diskussionsgrundlage für eine erfolgreiche, nachhaltige Zukunft unseres KSC zu schaffen. Auch in der Öffentlichkeit wurde das Gesamtergebnis mit großem Wohlwollen und Respekt aufgenommen.

Der KSC möchte im Handlungsfeld **Organisation**, „mit einer modernen Führungskultur und Transparenz die Bereitschaft zum Mitmachen fördern“ punkten. Wir hatten 2018 erarbeitet, „Gutes zu tun und darüber zu sprechen. Selbstkritisch Fehler auch öffentlich einzuräumen und nicht die Schuld bei anderen zu suchen. Beginn einer proaktiven Kommunikation mit Mitgliedern und Fans und gemeinsame Erörterung der Themen mit der Öffentlichkeit.“

Die Verantwortlichen wollen „den KSC wieder zurück in die Mitte der Karlsruher Gesellschaft führen“ und somit im Handlungsfeld **Partnerschaften** wieder Netz-

werke zu stärken. In unserer Zukunftswerkstatt war den Teilnehmer wichtig, dass „die Präsenz des Vereins sowohl in Karlsruhe als auch weit hinaus und über Grenzen hinweg in die Region getragen wird“.

Das der Verein seit Jahren Defizite in der sportlichen Entwicklung aufzeigt, hat den KSC wohl dazu getrieben, „mit einer durchgängigen Strategie für Profis und Akademie die Grundlage für dauerhaften sportlichen Erfolg wahren“ und somit im Handlungsfeld **Sport** wieder nachhaltig zu arbeiten. Denn auch für uns war 2018 klar, dass „es selbstverständlich ist, dass sich die Trainer der Profi- und aller Jugendmannschaften regelmäßig austauschen und gemeinsam, eine durch alle Mannschaften durchgängige sportliche Strategiearbeit („Blauer Faden“ von den Jüngsten bis zur 1. Mannschaft) erarbeiten und fortschreiben.“

Das **Geschäftsmodell** des KSC soll „durch nachhaltiges Wirtschaften einen Mehrwert für die Zukunft ermöglichen“. Wir forderten damals vor allem „transparente, realistische und vor allem nachhaltige Zielsetzungen“ für alle Mannschaften und Bereiche des Vereins. Außerdem befindet sich „der Standort Wildpark zweifellos in einer der stärksten Wirtschaftsregionen von Deutschland. Hierin sehen wir eine Chance den Verein finanziell durch sehr viele Schultern zu stützen. Die Ausrichtung auf einige wenige Personen und letztlich dann von diesen wenigen abhängig zu sein, ist nicht zielführend. Das Potenzial der Bereitschaft einer Partizipation durch Mitglieder und Fans bspw. mittels Crowdfunding bzw. Fan-Finanzierung bietet eine einmalige Chance, auch um Zeichen für strategisch nachhaltig interessierte Partner zu setzen“.

Eine funktionierende **Infrastruktur** ist der Schlüssel zum Erfolg, auch für den KSC, denn „durch zeitgemäße Infrastruktur (wird) die Voraussetzung für ein erfolgreiches Geschäftsmodell (geschaffen)“ Das sahen auch die Teilnehmer der Zukunftswerkstatt so, denn bspw. „eine strukturierte Geschäftsstelle welche jeden vor Ort, sowie im Schrift- und Telefonverkehr willkommen heißt und in der Sache auf dem Laufenden hält, ist die Grundlage für professionelles Arbeiten“.

Wir, die Supporters Karlsruhe 1986 e.V., begrüßen es sehr, wenn der Karlsruher Sport-Club diese Leitlinien zukünftig nun nachhaltig etablieren möchte. Wie immer begleiten wir den KSC auch zukünftig kritisch, aber stets loyal und unterstützen den Verein natürlich auch weiterhin sehr gerne in seinem Vorhaben.

Ihr wollt die Ergebnisse unserer 1. Zukunftswerkstatt nochmals nachlesen? Dann folgt dem Link



Mitglied werden!
Deine Stimme macht uns lauter

Restprogramm
 Aue - KSC (07.06.20 - 13:30 Uhr)
 KSC - XXX (14.06.20 - 13:30 Uhr)
 Regensburg - KSC (17.06.20 - 18:30 Uhr)
 KSC - Bielefeld (21.06.20 - 15:30 Uhr)
 Fürth - KSC (28.06.20 - 15:30 Uhr)